

# ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

## Sitzung der Gemeindevertretung Thelkow

---

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 07.05.2026  
**Sitzungsbeginn:** 19:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 21:05 Uhr  
**Raum, Ort:** ehem. Schulküche, Dorfsplatz 6, 18195 Thelkow

### Anwesenheitsliste

#### Anwesend

##### Vorsitz

<b>Name</b>	<b>Bemerkung</b>
Erhard Skottki	
Gerhard Dierkes	
Marten Mougín	

##### Mitglieder

<b>Name</b>	<b>Bemerkung</b>
Holger Lünse	
Steffen Morgenroth	
Marco Schmidt	

##### Verwaltung

<b>Name</b>	<b>Bemerkung</b>
Jacqueline Bauch	

#### Abwesend

##### Mitglieder

<b>Name</b>	<b>Bemerkung</b>
Roland Seidel	entschuldigt

#### weitere Teilnehmende:

Frau Loerzer - Sacharbeiterin Bauamt  
Herr Schenke - Amtsleiter Kämmerei  
14 Einwohner der Gemeinde Thelkow

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil

#### **TOP    Betreff**

- Eröffnung der Sitzung und Begrüßung
- 1       Einwohnerfragestunde
- 2       Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3       Bestätigung der Tagesordnung
- 4       Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung
- 5       Bestätigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der Sitzung vom 29.01.2026 (liegt Ihnen bereits vor)
- 6       Bericht des Bürgermeisters
- 7       Sitzungsvorlagen
- 7.1     Beratung über die zukünftige Gestaltung und dem Umgang mit der ehemaligen Grundschule
- 7.2     **BV/2026/08/001**  
Beratung und Beschluss zur Aufhebung der Haushaltssatzung 2026 der Gemeinde Thelkow
- 7.3     **BV/2026/08/002**  
Beratung und Beschluss der Haushaltssatzung der Gemeinde Thelkow für das Jahr 2026
- 7.4     **BV/2026/08/004**  
Beratung und Beschluss über eine überplanmäßige Ausgabe  
*Beratung und Beschluss über eine überplanmäßige Ausgabe*
- 7.5     **IV/2026/08/018**  
Information über das Sondervermögen
- 7.6     **BV/2026/08/005**  
Nachträgliche Genehmigung zu einer überplanmäßigen Ausgabe:  
Energiekosten FFW Thelkow 2025

- 7.7 **BV/2026/08/006**  
Nachträgliche Genehmigung zu einer überplanmäßigen Ausgabe:  
Instandhaltungskosten Kita
- 7.8 **BV/2026/08/007**  
Nachträgliche Genehmigung einer Auftragsvergabe: Heizöllieferung  
ehem. Schulküche
- 7.9 **BV/2026/08/013**  
Beratung und Beschluss zu einer überplanmäßigen Ausgabe:  
Beschaffung und Installation von Trennvorhängen "ehem. Schulküche"
- 7.10 **BV/2026/08/015**  
Beratung und Beschluss zur 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung  
der Gemeinde Thelkow
- 7.11 **BV/2026/08/017**  
Beratung und Beschluss: Gewährung von Zuwendungen zu Alters- und  
Ehejubiläen
- 8 Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertretung
- 9 Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

## **Nichtöffentlicher Teil**

### **TOP Betreff**

- 10 Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertretung
- 11 Bestätigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift vom  
29.01.2026 ( liegt Ihnen bereits vor)
- 12 Sitzungsvorlagen
- 12.1 **BV/2026/08/003**  
Beratung und Beschluss zu einer Auftragsvergabe: Baumpflegearbeiten
- 12.2 **BV/2026/08/008**  
Beratung und Beschluss zu einem Bauantrag im Rahmen des § 246e  
BauGB: Neubau eines Wohngebäudes mit Carport  
*Bereits im Rahmen einse Umlaufverfahrens wurde der Sachverhalt der  
Gemeindevertretung zur Abstimmung vorgelegt.*
- 12.3 **BV/2026/08/009**  
Beratung und Beschluss über eine Pachtangelegenheit: Antrag auf Pacht  
in der Gemarkung Kowalz, Flur 1, Flurstück 354 (Teilfläche)

- 12.4 **BV/2026/08/010**  
Beratung und Beschluss über eine Pachtangelegenheit: Ausschreibung zur Pacht in der Gemarkung Thelkow, Flur 1, Flurstück 683 (Teilfläche)
- 12.5 **BV/2026/08/011**  
Beratung und Beschluss über eine Pachtangelegenheit: Ausschreibung zur Pacht in der Gemarkung Thelkow, Flur 1, Flurstück 686
- 12.6 **IV/2026/08/012**  
Information zu einem Bauleitplanverfahren
- 13 Schließung der Sitzung

## Protokoll

### Öffentlicher Teil

---

#### Zu . Eröffnung der Sitzung und Begrüßung

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

---

#### Zu 1. Einwohnerfragestunde

Frau Krause fragt an, was es mit der DIXI-Toilette am Wanderweg auf sich hat. Herr Skottki antwortet, dass diese von einer unbekanntem Organisation aufgestellt wurde und morgen wieder abgeholt wird.

Frau Krause fragt erneut, ob es auf dem Thelkower Friedhof anonyme Grabstellen für Beerdigungen gibt und, falls ja, wo sich diese befinden.

Herr Dierkes antwortet, dass dies im Kirchenrat besprochen wurde und entsprechend auch in die Friedhofssatzung aufgenommen werden müsste. Herr Skottki antwortet, dass er dies bei der zuständigen Stelle der Kirche in Erfahrung bringen muss.

---

#### Zu 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es wird die ordnungs- und fristgemäße Ladung festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist mit 6 anwesenden Gemeindevertretern gegeben.

---

#### Zu 3. Bestätigung der Tagesordnung

Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor, somit gilt die Tagesordnung als bestätigt.

##### Abstimmungsergebnis:

anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

---

#### Zu 4. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der letzten Sitzung

Der Bürgermeister verliest die Beschlüsse Nr. 132-09/2026 und 133-09/2026 der vorhergehenden Sitzung.

---

#### Zu 5. Bestätigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der Sitzung vom 29.01.2026 (liegt Ihnen bereits vor)

Der öffentliche Teil der Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung Thelkow vom 29.01.2026 wird bestätigt.

##### Abstimmungsergebnis:

anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	5	0	1	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

---

#### Zu 6. Bericht des Bürgermeisters

Es gilt das gesprochene Wort.  
Der Bürgermeister berichtet über Folgendes:

- Am 23.02.26 kam es in Kowalz auf der Kreisstraße 24 zu einer Absackung des Straßeneinlaufschachts, die für erhebliche Aufregung sorgte und eine Vollsperrung zur Folge hatte. Dies führte sowohl für die Einwohner unserer Gemeinde als auch für die umliegenden Gemeinden zu großen Einschränkungen. Zum Glück konnte der Schaden in relativ kurzer Zeit behoben werden, sodass der Straßenverkehr dort wieder, wenn auch zunächst mit Einschränkungen, fließen konnte.

An diesem Wochenende waren die Kameradinnen und Kameraden nahezu ununterbrochen im Einsatz, um die durch das Tauwetter entstandenen Überflutungen zu beseitigen. Auf diesem Wege möchte ich nochmals meinem herzlichen Dank für ihren Einsatz aussprechen.

-Am 28.04.26 fand der diesjährige Frühjahrsputztag in der Gemeinde statt. Die Beteiligung war sehr gut, sodass viele Arbeiten erledigt werden konnten. Die Beteiligung war sogar so groß, dass das Essen aus der Gulaschkanone gerade ausreichte.

Auch hier möchte ich nochmals allen Beteiligten meinem herzlichen Dank aussprechen, insbesondere dem Landwirtschaftsbetrieb Dierkes und dem Kowalzer Landhof für die Unterstützung mit der entsprechenden Technik.

-Am 04.04.2026 wurde das traditionelle Osterfeuer von der Feuerwehr und dem Förderverein der Feuerwehr durchgeführt. Auch in diesem Jahr war die Veranstaltung wieder sehr gut besucht. Das Osterfeuer erreichte auch in diesem Jahr durch zahlreiche Baumfällungen und andere Maßnahmen fast wieder die Dimensionen früherer Jahre. Auch hier gilt allen Helferinnen und Helfern mein herzlicher Dank.

-Stand BOV Maßnahmen Kowalz:

Wie berichtet, wurden die Anträge auf Förderung der Maßnahmen „Spielplatz Kowalz“ und „Weg zur Tischlerei“ fristgerecht eingereicht. Für beide Maßnahmen haben wir jedoch eine Absage erhalten.

Für den Spielplatz Kowalz können wir einen Antrag über die LEADER-Projektgruppe des Landkreises für das Jahr 2027 stellen.

Bei der Maßnahme „Weg zur Tischlerei“ sieht es anders aus: Diese wurde aufgrund einer nicht erreichten Punktzahl abgelehnt. Solche kleinen Maßnahmen werden nach den geänderten Förderrichtlinien nicht mehr gefördert, worüber wir im Vorfeld nicht informiert wurden.

Deshalb müssen wir in der nächsten Vorstandssitzung der Teilnehmergesellschaft über dieses Thema sprechen und klären, ob der vor Jahren aufgestellte Maßnahmenplan überhaupt noch umsetzbar ist.

-Stand Baumaßnahme Feuerwehrgerätehaus:

Wie sicher bereits alle wissen, haben wir auch hier eine Absage für die Förderung des Musterfeuerwehrgerätehauses erhalten.

Am 17.04.26 fand eine Zusammenkunft der Gemeindevertreter und der Wehrführung statt, um das weitere Vorgehen zu diesem Thema zu beraten.

**Ergebnis:**

- Förderung bleibt aufrechterhalten
- Ausschreibung des Projekts „Drescher“; im Nachgang ggf. Prüfung einer Leichtbauhalle unter Berücksichtigung der Kosten

-Kontakt mit Herrn Drescher wurde aufgenommen. Er kann sich vorstellen, die Planung sowie die Ausschreibung an einen Generalunternehmer für die Gemeinde zu übernehmen.

Zu den Kosten für diese Planung gibt es noch keine Angaben; diese werden erst in einer Videokonferenz am 19.05.26 besprochen.

- weiterer Bericht aus dem Bauamt:

**1. Wurzeln im Amtsbereich - Anfrage an die UNB**

Anfrage und Besichtigung erfolgte im 09/2025

Schriftliche Anfrage an die UNB erfolgte am 01.04.2026

Antwort der UNB am 14.04.2026 wie folgt:

„Sehr geehrte .....,

leider kann ich Ihnen nicht mitteilen, wie sie die aktuell vorliegenden und auch künftige Schäden durch die straßenbegleitenden Bäume reduzieren bzw. verhindern können. Die in den Bildern dargestellten Bäume stehen nun mal dicht am Straßenkörper und die Wurzeln der Bäume machen sich ihren Weg frei. Hier sind die Verkehrsteilnehmer auf die Straßenschäden durch Wurzeln aufmerksam zu machen und ggf. die Geschwindigkeit zu senken. In einer Dienstberatung habe ich die Problematik angesprochen. Es ist ein Treffen mit den Gemeinden geplant auf dem auf derartige Probleme eingegangen werden soll.

Präventiv ist bei Neupflanzungen auf einen ausreichenden Abstand zur Straßenkante zu achten.

Termin bzgl. einer Besichtigung vor Ort steht noch aus

**2. Fahrgastunterstand Kowalz**

Beschluss zur Auftragserteilung erfolgte am 29.01.2026

Auftragserteilung erfolgte am 23.02.2026

Daraufhin erfolgte ein Anruf des Vereins und es wurde mitgeteilt, dass die im Angebotsumme nicht mehr gewährleistet werden kann, ein neues Angebot sollte übermittelt werden

Die Verwaltung fragte mit der E-Mail vom 28.04.2026 nach dem aktualisierten Angebot und erhielt dies am 29.04.2026. Zur Abstimmung wurde dies an den Bürgermeister der Gemeinde Thelkow übermittelt.

**3. Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED -Technik in Kowalz**

**4. Absackung Schachtdeckel Hauptstraße Kowalz**

Beschluss zur Auftragsvergabe am 11.09.2025

Auftragserteilung 12.09.2025

Ausführung am 04.05.2026 – Abnahme und Abrechnung noch offen

**5. Schaden Straßenbeleuchtung FFW Thelkow**

Angebot wurde zur Freigabe an die Versicherung übergeben am 17.02.2026

Die Versicherung ließ den Zeitwert der Straßenlampe durch einen Gutachter prüfen und teilten dem Schreiben vom 27.03.2026 mit und wird durch die Versicherung getragen.

Der Auftrag wurde am 29.02.2026 an die Fachfirma übergeben.

Fertigstellung steht noch aus.

**6. Gehwegsanierung Starkower Weg**

eine Kostenschätzung/Angebot wurde angefragt

erste Kostenschätzung mit Datum vom 23.06.2025 liegt vor

**7. Betonmasten Thelkow**

eine erste Kostenschätzung wurde angefragt

**8. PV-Anlage Nustrow**

Die Anlage konnte aufgrund eines Fehlers bislang nicht angeschlossen werden. Zur Fehlerermittlung ist der Zugang zum Umspannwerk Tessin erforderlich. Da die Fehlersuche etwas Zeit in Anspruch nimmt, wird eine weitere Verlängerung der Aufgrabungsgenehmigung bis zum 31.05.2026 benötigt.

Der Wirtschaftsweg in Thelkow wurde bereits mit Schotter aufgefüllt und mit einer Walze verdichtet. Anschließend werden alle 100 m Verdichtungsnachweise erstellt und der Verwaltung übergeben. Gleiches gilt für den landwirtschaftlichen Weg zwischen Vilz und Sophienhof.

Nach Abschluss der Bauarbeiten wird das Straßenbankett zwischen Kowalz und Nustrow auf einer Strecke von ca. 700m erneuert.

Nach Abschluss der Maßnahme erfolgt eine gemeinsame Abnahme mit den beteiligten Firmen, den betroffenen Bürgermeistern und der Verwaltung. Herr Dierkes erläutert warum der Wirtschaftsweg an der A20 mit dem bisherigen Ausbesserungen seiner Meinung nach nicht Abnahmefähig ist.

- die nächsten Termine:

19.06.- 20.06.2026 – Gemeindefest Thelkow

08.07.2026 - Rechnungsprüfungsausschuss

10.09.2026 - nächste Gemeindevertreterversammlung

---

## **Zu 7. Sitzungsvorlagen**

---

### **Zu 7.1. Beratung über die zukünftige Gestaltung und dem Umgang mit der ehemaligen Grundschule**

Herr Schmidt informiert die Gemeindevertretung über seine Meinung, dass für die Grundschule ein Investor gesucht oder die Möglichkeit einer Ausschreibung geprüft werden sollte. Er begründet dies damit, dass die Gemeinde Thelkow mehrere kommunale Gebäude besitzt, die auch von den Einwohnern genutzt werden, deren Bewirtschaftung jedoch mit hohen Kosten verbunden ist.

Herr Mougin möchte die Grundschule nicht veräußern, sondern in wohngerechtes Wohnen und für kommunale Einrichtungen – wie die Kita – investieren.

Herr Skottki erwähnt, dass solche Überlegungen bereits angestellt wurden, dass jedoch ohne einen Investor ein sehr hoher Aufwand für die Gemeinde entstehen würde, den sie nicht aufbringen kann. Wünschenswert sei es, einen Investor zu finden und das Objekt zu verkaufen, allerdings mit einem bestimmten Mitbestimmungsrecht.

Herr Dierkes weist darauf hin, dass in diesem Fall die TWG als potenzieller Investor in Betracht kommt. Die Gemeinde könne das Thema ansprechen und das Objekt anbieten. Da die Gemeinde Mitglied ist und somit eine Minderheitsbeteiligung halten könnte, sei die TWG als Investor gut vorstellbar.

Herr Schmidt nennt weitere mögliche Vereine, wie z. B.

– die Lebens- und Arbeitsgemeinschaft Sonnenhof

– den Johanniter-Verein

und schlägt vor, diese anzusprechen.

Herr Skottki möchte diese Überlegungen mitnehmen und empfiehlt, eine Einwohnerversammlung zu diesem Thema einzuberufen.

---

**Zu 7.2. Beratung und Beschluss zur Aufhebung der Haushaltssatzung 2026 der Gemeinde Thelkow**
**BV/2026/08/001**

Herr Skottki übergibt das Wort an Herrn Schenke. Herr Schenke gibt eine kurze Erläuterung zum Sachverhalt, bedankt sich und übergibt das Wort zurück an Herrn Skottki.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Thelkow beschließt auf ihrer Sitzung am 07.05.2026 die Aufhebung der Haushaltssatzung 2026 der Gemeinde Thelkow mit Beschluss vom 29.01.2026 und Veröffentlichung vom 04.02.2026.

**Abstimmungsergebnis:**

anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

---

**Zu 7.3. Beratung und Beschluss der Haushaltssatzung der Gemeinde Thelkow für das Jahr 2026**
**BV/2026/08/002**

Herr Skottki übergibt das Wort an Herrn Schenke. Herr Schenke gibt eine kurze Erläuterung zum Sachverhalt, bedankt sich und übergibt das Wort zurück an Herrn Skottki.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Thelkow beschließt auf ihrer Sitzung am 07.05.2026 die Haushaltssatzung der Gemeinde Thelkow für das Jahr 2026 wie folgt:

**Abstimmungsergebnis:**

anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

---

**Zu 7.4. Beratung und Beschluss über eine überplanmäßige Ausgabe**
**BV/2026/08/004****Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Thelkow beschließt auf ihrer Sitzung am 07.05.2026 eine rückwirkende überplanmäßige Ausgabe für das Produktsachkonto 8/11405/5642000 (Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen und Vereinen) in Höhe von 251,01 EUR für das Haushaltsjahr 2026.

Die Finanzierung erfolgt durch Mehrerträge im Produktsachkonto 8/61100/40111000 (Grundsteuer A) in Höhe von 251,01 EUR.

**Abstimmungsergebnis:**

anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

\*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

### Zu 7.5. Information über das Sondervermögen

#### IV/2026/08/018

Herr Skottki übergibt das Wort an Herrn Schenke und bittet um eine Erläuterung der Informationsvorlage.

Herr Schenke informiert die Gemeindevertreter über die Budgetierung des Sockelbetrags, für Verkehr, ÖPNV, Energie und sonstige gesellschaftliche Infrastruktur. Der Maßnahmenplan zur Einreichung sollte bis zum 31.12.2026 von der Gemeinde Thelkow erstellt werden.

Herr Dierkes fragt nach, ob die Verteilung der Budgetbeträge vom Landkreis vorgeschrieben wurde. Herr Schenke bejaht dies und erklärt, dass die Verteilung vorgegeben wurde und vom Amtsausschuss so beschlossen ist.

Herr Dierkes erkundigt sich erneut, wie sich die Summe für „Sonstige gesellschaftliche Infrastruktur“ zusammensetzt. Herr Schenke antwortet, dass diese sich nach der Anzahl der Einwohner der Gemeinde Thelkow richtet.

Anschließend übergibt Herr Schenke das Wort wieder an Herrn Skottki.

### Zu 7.6. Nachträgliche Genehmigung zu einer überplanmäßigen Ausgabe: Energiekosten FFw Thelkow 2025

#### BV/2026/08/005

Herr Skottki informiert und erläutert kurz den Sachverhalt

#### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Thelkow genehmigt auf ihrer Sitzung am 07.05.2026 die überplanmäßige Ausgabe in dem PSK 12600.52290000 „Aufwendungen für Energie“ in Höhe von 514,50 EUR zur Deckung der im Haushaltjahr 2025 angefallenen Stromkosten für die Wärmespeicher der Freiwilligen Feuerwehr Thelkow. Die Deckung erfolgt aus Minderaufwendungen im PSK 12600.52311000 „Unterhaltung der Grundstücke“ in Höhe von 461,76 EUR sowie im PSK 12600.56411000 „Aufwendungen für Gebäudeversicherungen“ in Höhe von 52,74 EUR.

#### **Abstimmungsergebnis:**

anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

\*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

### Zu 7.7. Nachträgliche Genehmigung zu einer überplanmäßigen Ausgabe: Instandhaltungskosten Kita

#### BV/2026/08/006

Herr Skottki gibt eine kurze Erläuterung zum Sachverhalt der überplanmäßigen Ausgabe.

Herr Schmidt fragt nach, weshalb keine zeitnahe Abrechnung erfolgt sei, und merkt an, dass es wünschenswert wäre, die Abrechnung noch im gleichen Haushaltsjahr vorzunehmen.

Herr Skottki antwortet, dass die Rechnung erst im Februar 2026 eingegangen sei.

Herr Dierkes fragt nach, wer den Auftrag erteilt habe und weshalb keine Rücksprache mit dem Vermieter gehalten worden sei.

Herr Skottki antwortet, dass die Fachfirma Brackmann von den Johannitern beauftragt worden sei und der Bürgermeister darüber in Kenntnis gesetzt wurde.

Weshalb die Rechnung an den Auftraggeber und nicht an den Vermieter gegangen sei, müsse mit der Fachfirma geklärt werden.

Herr Mougin fragt an, ob laut Vertrag eine Pauschale von 250,00 € pro Jahr oder pro Fall angesetzt werde, und bittet um eine Prüfung sowie Überarbeitung des Mietvertrages.

Herr Skottki bittet das zuständige Fachamt, die Verträge prüfen zu lassen, und bittet um entsprechende Rückinformationen.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Thelkow genehmigt auf ihrer Sitzung am 07.05.2026 die überplanmäßige Ausgabe in dem PSK 57301.52311002 „Aufwendungen für Unterhaltung Kita-Gebäude“ in Höhe von 1.205,51 EUR zur Deckung der im Haushaltjahr 2025 angefallenen Instandhaltungskosten für die Heizungsanlage der Kindertagesstätte in Thelkow. Die Deckung erfolgte aus Minderaufwendungen im PSK 57301.52311001 „Aufwendungen für Unterhaltung Sportlerheim“ in Höhe von 1.205,51 EUR.

### **Abstimmungsergebnis:**

anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	4	0	2	0

\*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

### **Zu 7.8. Nachträgliche Genehmigung einer Auftragsvergabe: Heizöllieferung ehem. Schulküche**

#### **BV/2026/08/007**

Herr Skottki gibt eine kurze Erläuterung zum Sachverhalt der nachträglichen Genehmigung. Herr Schmidt informiert, dass bereits im Jahr 2025 eine Lieferung eingetroffen ist und es sich dabei ebenfalls um eine überplanmäßige Ausgabe handelte. Er fragt, weshalb nun erneut eine nachträgliche Genehmigung erforderlich ist.

Herr Skottki antwortet, dass die Lieferung 3.000 l betrug und nicht – wie ursprünglich angesetzt – 2.500 l. Zudem sei der Verbrauch entsprechend hoch gewesen, da es sich um einen strengen Winter gehandelt habe. Außerdem sei die ehemalige Schulküche deutlich stärker genutzt worden als in der Vergangenheit.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Thelkow genehmigt auf ihrer Sitzung am 07.05.2026 den Auftrag zur Lieferung von 3.000 Liter Heizöl für die ehem. Schulküche in Höhe von 2.880,99 EUR brutto. Die Finanzierung ist im Haushalt gesichert.

### **Abstimmungsergebnis:**

anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

\*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

### **Zu 7.9. Beratung und Beschluss zu einer überplanmäßigen Ausgabe: Beschaffung und Installation von Trennvorhängen "ehem. Schulküche"**

#### **BV/2026/08/013**

Herr Skottki gibt eine kurze Erläuterung zum Sachverhalt  
 Herr Lünse fragt nach, wie hoch das alte Angebot war und ob auch das neue Angebot die speziellen Brandschutzmaßnahmen erfüllt.  
 Herr Skottki antwortet, dass sich das alte Angebot auf 3.200,00 Euro belief.  
 Zudem würden auch die speziellen Brandschutzmaßnahmen erfüllt, wie sie für öffentliche Räume vorgeschrieben seien.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Thelkow beschließt auf ihrer Sitzung am 07.05.2026, die überplanmäßige Ausgabe in dem PSK 57301.52311000 „Aufwendungen für Unterhaltung Grundstücke“ in Höhe von 3.550,00 EUR für die Beschaffung und Installation von Trennvorhängen in der ehemaligen Schulküche. Die Finanzierung erfolgt aus liquiden Mitteln.

**Abstimmungsergebnis:**

anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	5	1	0	0Herr

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

---

**Zu 7.10. Beratung und Beschluss zur 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Thelkow**
**BV/2026/08/015**

Herr Skottki greift den Gedanken von Herrn Dierkes auf und merkt an, dass es wünschenswert wäre, die Aushänge zusätzlich in den Bekanntmachungskästen zu veröffentlichen. Damit würden auch ältere Einwohner Zugang zu den Informationen erhalten.

Herr Skottki erklärt, dass künftig der Gemeindearbeiter sowie Herr Skottki persönlich diese Aufgabe übernehmen werden.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Thelkow beschließt auf ihrer Sitzung am 07.05.2026 die in der Anlage beigefügte 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Thelkow.

**Abstimmungsergebnis:**

anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

---

**Zu 7.11. Beratung und Beschluss: Gewährung von Zuwendungen zu Alters- und Ehejubiläen**
**BV/2026/08/017**

Herr Skottki erläutert den Sachverhalt der Gemeindevertretung.

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Thelkow beschließt auf Ihrer Sitzung am 07.05.2026 ab dem 01.01.2027 zu jedem 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100. Geburtstag und fortfolgend alle 5 Jahre einen Blumenstrauß oder ein Präsent im Wert von 20,00 € und zu folgenden Ehejubiläen: Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit, Eiserne Hochzeit, Steinerne Hochzeit, Gnadenhochzeit, Kronjuwelnhochzeit einen Blumenstrauß oder ein Präsent im Wert von 20,00 € an die Einwohner der Gemeinde Thelkow zu überreichen.

**Abstimmungsergebnis:**

anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
6	6	0	0	0

\*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des § 24 KV M-V in der jeweils gültigen Fassung

**Zu 8. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertretung**

Herr Schmidt informiert, dass die Straße am Sportplatz mit Löchern versehen ist und die Bankette nach Liepen defekt ist.

Herr Skottki antwortet, dass diese Anliegen aufgenommen und vom zuständigen Fachamt geprüft werden.

Herr Dierkes informiert, dass die Verantwortung für die Baumpflege im Gemeindegebiet nicht vollständig beim Bürgermeister liegt, sondern nur zweimal im Jahr im Rahmen der Baumschau erfolgt und fachlich zuständig ist das Ordnungsamt.

Da mehrere Bäume in der Gemeinde die Straßen teilweise beschädigen, könnte man beim Landkreis eine Eingabe einreichen, um darauf hinzuweisen, dass bestimmte Zumutungen nicht einfach hingenommen werden sollten. Er bittet darum, dass dies vom zuständigen Fachamt geprüft wird.

Herr Lünse fragt an, ob die Bankette nach Sophienhof von einer Firma bearbeitet wird.

Herr Skottki antwortet, dass dies von einer Firma übernommen wird.

**Zu 9. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung**

Der öffentliche Teil der Sitzung wurde um 20:20 Uhr durch den Bürgermeister geschlossen.

**Vorsitz:**

Erhard Skottki

**1. Stellvertreter:**

Gerhard Dierkes

**Protokollführung:**

Jacqueline Bauch